



Vorlage

Datum: 04.08.2021
Vorlage FB III/4233/2021

TOP	Betreff Bepflanzungen Weierbachblick
Beschlussentwurf: Der Ausschuss nimmt Kenntnis.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Umweltausschuss	26.08.2021	öffentlich

Sachverhalt:

Seitens BÜNDNIS '90/Die Grünen wurde im Umweltausschuss vom 8. Juni 2021 nach dem Stand der Bepflanzungsmaßnahmen im Wohnviertel des Weierbachblicks und den Ausgleichsflächen zwischen der Bebauung und dem Weierbach gefragt. Die Verwaltung möchte kurz die offenen Fragen beantworten.

Baumpflanzungen auf den Grundstücken der Anwohner

Bezüglich der Vorgaben des Bebauungsplans Nr. 70 „Kölner Straße“ sind auf Grundstücken bis 400 m² Gesamtgröße mindestens ein Baum zu pflanzen. Bei Grundstücken, die größer sind als 400 m², sind mindestens zwei Bäume zu pflanzen. Festgestellt wurde, dass dieses Pflanzungsgebot von den Anwohnern nicht weitreichend umgesetzt wurde.

In den letzten 24 Monaten wurde regelmäßig mit den Eigentümern kommuniziert, um diese Maßnahmen zu besprechen. Der aktuelle Stand zeigt, dass 95 % der Eigentümer ihre Grundstücke mit geeigneten Bäumen bepflanzt haben. Diese Eigentümer haben eine entsprechende Bestätigung bekommen, dass sie ihre Pflanzpflicht erbracht haben.

Pflanzmaßnahme der Ausgleichsfläche

Im Bebauungsplan Nr. 70 „Kölner Straße“ sind vier Ausgleichsflächen festgesetzt. Auf diesen Flächen werden unterschiedlichen Bepflanzungsmaßnahmen durchgeführt. Angrenzend an die südliche Bebauung des Wohnviertels ist ein Streifen von Sträuchern gepflanzt worden. Die Entwicklungspflege wird Ende 2021 durchgeführt.

Hinter dieser Fläche befindet sich eine Fläche, im Bebauungsplan gekennzeichnet mit A2, welche als Obstwiese entwickelt ist. Die Bepflanzung ist seit Mitte 2020 abgeschlossen und die Entwicklungspflege wird noch bis Ende 2022 dauern. Die angrenzende Fläche ist als extensive Wiese entwickelt.

Die Fläche entlang des Weierbachs ist als Sukzessionsfläche entwickelt. Die Pflege für die Entwicklung läuft noch bis Ende 2021.

Nach Beendigung aller Entwicklungspflegemaßnahmen werden weitere Pflegearbeiten voraussichtlich von dem Bauhof Wipperfürth-Hückeswagen übernommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Auswirkungen auf Klima und Umwelt:

Die Auswirkungen auf Klima und Umwelt sind im Sachverhalt dargelegt.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Rutger Boer

Anlagen:

-